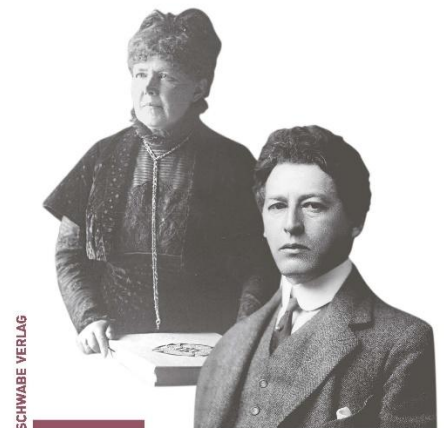


Internationale Tagung

Oscar Levy in Weimar

27. März 2026

Im Goethe- und Schiller-Archiv Weimar



Oscar Levy (1867–1946), der deutsche, jüdische, britische, kosmopolitische Intellektuelle, Mediziner, Publizist, Herausgeber und Bohemian, entzieht sich bis heute in vielerlei Hinsicht allen gängigen Schablonen. Vor allem durch die von ihm verantwortete erste englischsprachige Gesamtausgabe der Schriften Nietzsches ist sein Wirken – in kritischer Distanz – eng mit Weimar verbunden. Das Goethe- und Schiller-Archiv hat deshalb den Nachlass Levy's in seine Sammlung aufgenommen. Kürzlich erschien zudem sein Briefwechsel mit Elisabeth Förster-Nietzsche und dem Nietzsche-Archiv. Aus diesen Gründen wirft diese Tagung neues Licht auf den bemerkenswerten Denker und Menschen.

13:30 Begrüßung

Mit Dr. Christian Hain (Direktor des Goethe- und Schiller-Archiv) und Prof. Dr. Helmut Heit (Leiter des Kolleg Friedrich Nietzsche)

14:00: Vorträge zu Oscar Levy und seinem Wirken

Dr. Laila Kais (Hergensweiler): „*Le Nietzschéanisme, c'est moi.*“

Prof. Dr. Steffen Dietzsch (Berlin): *Oscar Levy und Leopold Schwarzschild und die Anfänge ihrer Arbeit am „Das Tage-Buch (1926-1933).“*

Prof. Dr. Rüdiger Görner (London): *Das Wagnis des befreienden Wortes. Oscar Levys englische Nietzsche-Sendung.*

17:00: Präsentation des Oscar Levy Nachlass

Mit Julia Rosenthal (Enkelin Oscar Levys und Nachlassgeberin) und Dr. Gabriele Klunkert (Goethe- und Schiller-Archiv)

17:30: Präsentation des Briefwechsel Oscar Levy – Elisabeth Förster-Nietzsche

Mit Prof. Dr. Steffen Dietzsch (Herausgeber) und Harald Liehr (Schwabe-Verlag Basel)

18:00: Empfang auf der Terrasse des Goethe- und Schiller-Archivs

Veranstaltungsort: Goethe- und Schiller-Archiv | Vortragssaal | Jenaer Str. 1, 99425 Weimar
Die Veranstaltung ist öffentlich | Der Eintritt ist frei.